

Image not found or type unknown



Statistik der Individualzahlungen des Nationalfonds

Gestezahlungen

Die Gestezahlung als Ausdruck der Anerkennung für das Unrecht, das Menschen durch den Nationalsozialismus in Österreich erlitten haben, ist zentrale Aufgabe des Nationalfonds. Seit 1995 wurden Gestezahlungen im Umfang von rund **158,81 Millionen Euro** (Stand: Februar 2024) erbracht.

Statistik Gestezahlung, Stand: Februar 2023

Eingelangte Anträge*	33.059
Auszahlungen	31.043

*Durch eine geänderte Zählweise bei den eingelangten Anträgen weicht diese Zahl von den zuvor veröffentlichten Zahlen ab. Bei den eingelangten Anträgen sind nun auch jene betreffend das „Döllersheimer Ländchen“ umfasst.

Mietrechtsentschädigung gemäß § 2b Nationalfondsgesetz

Ab 2001 erfolgte die Entschädigung für NS-bedingt entzogene Mietrechte, Hausrat und persönliche Wertgegenstände. Die Entschädigung erfolgte in Form einer Pauschalsumme von 7.630 Euro bzw. 7.000 US-Dollar sowie einer Nachzahlung in Höhe von 1.000 Euro pro Person. Insgesamt zahlte der Nationalfonds im Rahmen der so genannten Mietrechtsentschädigung rund **175 Millionen Euro** aus. Die Auszahlungen im Rahmen der Mietrechtsentschädigung sind abgeschlossen.

Statistik Mietrechtsentschädigung, Stand: November 2022

Eingelangte Anträge	23.289
Auszahlungen	20.351
Nachzahlungen	19.616

Härteausgleichsfonds

In den Jahren 2000 bis November 2021 wurden aus dem Härteausgleichsfonds 100 Auszahlungen zu je 5.087,10 Euro, insgesamt rund **508.709 Euro** vorgenommen.

Die Mittel des Härteausgleichsfonds sind erschöpft.

Raubgoldfonds

In den Jahren 1999 bis 2010 wurden aus dem Raubgoldfonds 48 Auszahlungen zu je 5.087,10 Euro, insgesamt rund **244.200 Euro** vorgenommen.

Die Mittel des Raubgoldfonds sind erschöpft.

Kunstverwertungserlöse

Seit dem Jahr 2012 wurden aus den Mitteln der Kunstverwertungserlöse 41 Auszahlungen zu insgesamt rund **209.000 Euro** (Stand: Februar 2024) vorgenommen.